

## Langen schwarz-weiß

**Dienstag, 4. Dezember 2018, 19:30 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Sehen Sie Alt-Langen in Bildern, freuen Sie sich an Altvertrautem, staunen Sie über die Veränderungen unserer Stadt und werfen Sie einen Blick in die Zukunft. Das Museum ist nach dem Vortrag noch für Sie geöffnet.

Referent: Reinhold Werner

Eintritt: drei Euro

## Auch ohne Asterix präsent: Die Kelten in Langen und Umgebung

**Freitag, 14. Dezember 2018, 19:30 Uhr**

Kulturhaus Altes Amtsgericht, Darmstädter Straße 27

An diesem Abend geht es um die Entwicklungen der Region in der Älteren und Jüngeren Eisenzeit und deren Zusammenhang mit den historischen Kelten. Mit Hilfe von Funden können technologische, gesellschaftliche und religiöse Ereignisse abgeleitet werden. Dabei werden auch die Frage nach der berühmten „Festung Koberstadt“ und dem „Phänomen Glauberg“ sowie die grundsätzliche Präsenz auch früher Kelten in unserem Raum angesprochen.

Referent: Dr. Jörg Füllgrabe

Eintritt: drei Euro

## Die Visionen des Großherzogs Ernst Ludwig

**Freitag, 18. Januar 2019, 19:30 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Großherzog Ernst Ludwig ist bekannt als Förderer der Kunst und des Jugendstils auf der Mathildenhöhe in Darmstadt. Darüber hinaus hat er sich mit einer Vielzahl anderer schöpferischer Dinge beschäftigt, die unter anderem auch politische und wirtschaftliche Veränderungen nach sich zogen.

Referent: Professor Frank Oppermann

Eintritt: drei Euro

## Museumsführung

Aspekte Langener Geschichte:

### Topografie - Geschichte - Gegenwart

**Samstag, 20. Oktober 2018, 11 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Mit Blick auf die Sammlungen des Hauses werden wir Langen in seiner naturräumlichen, geomorphologischen Einbettung erleben und die sich daraus ergebenden Entwicklungen beispielsweise in der Römerzeit und im Mittelalter herleiten.

Anhand ur- und frühgeschichtlicher Funde der Schausammlung können frühe historische Tendenzen in unserer Stadt beziehungsweise der Rhein-Main-Region abgeleitet werden. Auch spätere Entwicklungen wie die Industrialisierung oder Veränderungen der Transport- und Verkehrsverhältnisse sowie die Möglichkeiten unserer Stadt in der heutigen Zeit werden in dieser Führung zur Sprache kommen.

Referent: Dr. Jörg Füllgrabe

Eintritt: drei Euro

Wir bitten um vorherige Anmeldung: vhs Langen, Telefon 06103 9104-60 oder E-Mail [vhs@langen.de](mailto:vhs@langen.de)



## Die Arrestzelle im Museum

**Samstag, 10. November 2018, 14 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Im Keller des Museums befindet sich die ehemalige Arrestzelle, die nun weitgehend wieder hergerichtet ist und der Öffentlichkeit als Museumsraum zugänglich gemacht wird.

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Langen.

## Alternativer Stadtrundgang

**Samstag, 22. September 2018, 14 bis 16 Uhr**

Treffpunkt: Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

„Langen in der Nazizeit“ ist das Thema des alternativen Stadtrundganges zu Häusern und Plätzen, an denen NS-Täter, NS-Gegner und NS-Opfer Geschichte machten. Dabei werden auch die Stellen besucht, an denen bisher Stolpersteine verlegt wurden. Die etwa zweistündige kostenlose Führung beschränkt sich auf den Altstadtbereich.

Rosi Steffens/Rainer Elsinger/Herbert Walter

Anmeldung bei Herbert Walter, Telefon 06103 51873

Wir weisen gerne auch auf die Veranstaltungen des Verkehrs- und Verschönerungsvereins hin. Infos im Internet unter [www.vvv-langen.de](http://www.vvv-langen.de). Anmeldungen direkt beim VVV.

## Kontakt

**vhs Langen**

**Kulturhaus Altes Amtsgericht**

Darmstädter Straße 27

63225 Langen

Telefon: 06103 9104-60

E-Mail: [vhs@langen.de](mailto:vhs@langen.de)

Internet: [www.vhs-langen.de](http://www.vhs-langen.de)

Langen • RheinMain  
IDEEEN TREFFEN MENSCHEN



**2. Halbjahr 2018**

# Führungen

## Führung über den Langener Friedhof

**Samstag, 15. September 2018, 14:30 Uhr**

Treffpunkt: Friedhof, Trauerhalle, Außenbereich

Bis 1583 befand sich der Langener Friedhof direkt an der Kirche und wurde anschließend an den Eingang der Friedhofstraße verlegt. Seit dem 19. Jahrhundert befindet er sich am heutigen Platz. Auf dem Langener Friedhof existieren noch zahlreiche Grabdenkmäler von kulturgeschichtlichem Wert, die beispielsweise an bedeutende Persönlichkeiten erinnern, aber auch an Originale und einfache, jedoch bemerkenswerte Personen. Dies und andere Geschichten erzählt Gerd J. Grein bei seinem spannenden Friedhofsrundgang.

Referent: Gerd J. Grein

Eine Kooperationsveranstaltung mit den Kommunalen Betrieben Langen. Der Eintritt ist frei.

Wir bitten um vorherige Anmeldung: vhs Langen, Telefon 06103 9104-60 oder E-Mail vhs@langen.de



## Nachwächterführung durch die Langener Altstadt

**Mittwoch, 17. Oktober 2018, 19 bis 20:30 Uhr**

Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3, Außenbereich

Gewöhnlich finden Altstadtführungen bei Tage statt. Die Reize der Altstadt bei Dunkelheit zu erleben, dürfte für die meisten neu sein. Gerd J. Grein nimmt in der Uniform eines Nachwächters beim Schein der Laterne diese Aufgabe wahr.

Referent: Gerd J. Grein

Kosten: 8,40 Euro

Bitte anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. (Kurs-Nummer 18 im vhs-Programm 2/2018).

## Langener Handwerk, Betriebe und Geschäfte

**Samstag, 27. Oktober 2018, 14 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Inge und Horst Helfmann haben zusammen mit dem früheren Stadtarchivar Herbert Bauch zwei Bände zum Thema herausgegeben und 2011 im Museum Altes Rathaus eine Ausstellung kuratiert. Sie sind also ausgewiesene Kenner der Langener Geschäftsszene, die so nicht mehr existiert. Professor Frank Oppermann wird zusammen mit beiden eine unterhaltsame Führung in eine längst vergangene Welt unternehmen.

Referenten: Professor Frank Oppermann, Inge Helfmann, Horst Helfmann

Die Teilnahme ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Wir bitten um vorherige Anmeldung: vhs Langen, Telefon 06103 9104-60 oder E-Mail vhs@langen.de

## Vorträge

### Sagen, Mythen und Märchen in Langen

**Freitag, 21. September 2018, 19 Uhr**

Kulturhaus Altes Amtsgericht, Darmstädter Straße 27

Gerd J. Grein erzählt von Sagen, Mythen und Märchen in Langen, Geschichten und Anekdoten aus einer längst vergangenen Zeit. Reinhold Werner begleitet den Vortrag mit passenden Bildern.

Eintritt: drei Euro

### Langener Naturdenkmale - Wenn diese Bäume sprechen könnten

**Dienstag, 23. Oktober 2018, 19:30 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

In diesem Vortrag sehen Sie Bilder von den elf Langener Naturdenkmälern (alte Bäume an exponierten Stellen), zwei Naturschutzgebieten und einem Flächendenkmal, fotografiert zu allen vier Jahreszeiten. Dazu erfahren Sie in Geschichte und Geschichten, was die Bäume an ihren

Standorten im Laufe ihres langen Lebens schon alles gesehen und gehört haben und was sich in Zukunft bei ihnen verändert. Heimatkunde der besonderen Art.

Referent: Reinhold Werner

Eintritt: drei Euro

### Vor 400 Jahren - Langen und der Dreißigjährige Krieg

**Freitag, 2. November 2018, 19:30 Uhr**

Kulturhaus Altes Amtsgericht, Darmstädter Straße 27

Knapp dreißig Jahre Krieg, unermessliches Leid, entvölkerte Dörfer - auch unsere Region und Langen waren von Verlusten betroffen. Der Vortrag ist den Ereignissen nach dem Jahr 1618 gewidmet. Dabei geht es nicht um detaillierte Militärgeschichte, vielmehr werden Motive, politisch und religiös bedingte Konstellationen und Folgen der Geschehnisse zwischen Prager Fenstersturz und Westfälischem Frieden betrachtet und anschließend ein Bezug auf die unmittelbare Vergangenheit und Gegenwart hergestellt.

Referent: Dr. Jörg Füllgrabe

Eintritt: drei Euro

### Erinnerungen

**Dienstag, 6. November 2018, 19 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

Lesung mit Bildern, Animationen, Interviews und Musik

Als besonderer Gast: Edith Erbrich, Zeitzeugin und Holocaustüberlebende

Es gibt nur noch wenige Überlebende, die von dem Grauen des Nationalsozialismus erzählen können. Edith Erbrich ist eine davon, die Theresienstadt, das „Wartezimmer des Todes“, überlebte. Trotz aller furchtbaren Erfahrungen sagt Erbrich: „Ich habe das Lachen nicht verlernt.“

Der Schriftsteller Hans-Josef Rautenberg hat aus ihren Erinnerungen Kurzgeschichten geformt, die er in einer eindrucksvollen szenischen Lesung vorträgt. Durch Bilder, Animationen, Interviews mit Edith Erbrich und Musik kann Geschichte hautnah erlebt werden.

## Langen im 19. Jahrhundert

**Freitag, 16. November 2018, 19:30 Uhr**

Kulturhaus Altes Amtsgericht, Darmstädter Straße 27

Der Lokalhistoriker Dr. Manfred Neusel zeigt in seinem Lichtbildervortrag an ausgewählten Beispielen, wie das Großherzogtum Hessen-Darmstadt modernisiert und unser Ort zu dem wurde, was wir heute „Mittelzentrum“ - mit entsprechenden Behörden - nennen. Man kann sehen, wie sich die Rolle der Kirche veränderte, die frühe Industrialisierung mit dem Genossenschaftswesen verbunden war und wie aus christlichen und jüdischen „Untertanen“ Bürger mit gesetzlich garantierten Mitbestimmungsrechten wurden.

Referent: Dr. Manfred Neusel

Eintritt: drei Euro

## Die Geschichte der Langener Friedhöfe

**Dienstag, 20. November 2018, 19:30 Uhr**

Museum Altes Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3

In diesem Bildvortrag sind 2500 Jahre Geschichte der Begräbnisstätten in der Langener Gemarkung zusammengefasst: die Hügelgräber der Hallstattkultur in der Koberstadt, der Langener Kirchhof, die zwei Langener Friedhöfe und der jüdische Friedhof. Alle Friedhöfe, ihre Bestattungsformen und Besonderheiten sind ein Spiegelbild der Geschichte der Stadt und haben bis heute ihre erkennbaren Spuren hinterlassen. Heimatkunde der besonderen Art.

Referent: Reinhold Werner

Eintritt: drei Euro

